



## Das Besondere an MINT.ice

Innerhalb eines **Schuljahres** lernt eine Gruppe von **10 Schüler\*innen** die drei Bereiche **IT, Chemie/Biologie und Elektronik** kennen.

Die Experimente werden von **qualifizierten Fachkräften** des Bildungswerks der Hessischen Wirtschaft e.V. angeleitet.

Die Teilnehmenden erhalten zudem ein **Abschluss-Zertifikat für den Berufswahlpass**.

### .was

MINT.ice ist ein Projekt des **Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft (BWHW) e.V.** im Förderprogramm **Nachwuchsgewinnung**

### .wer

Schüler\*innen der **7. und 8. Klasse** des Real- und Hauptschulzweiges

### .wie

mithilfe von **Schul-AGs**:  
**einmal wöchentlich** im Nachmittagsangebot an der Schule in **handlungs- und erlebnisorientierten Praxiseinheiten**

## Unsere Kooperationsunternehmen

Um den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die **Berufswelt der MINT-Berufe** zu ermöglichen, finden **Betriebsbesuche** und ein **Austausch mit den Auszubildenden** vor Ort statt.

## Für Unternehmen

Es besteht die Möglichkeit für Ihr Unternehmen neue **Auszubildende zu gewinnen**, **Kontakte zu Schulen** zu knüpfen und zu pflegen, bzw. über unsere **Öffentlichkeitsarbeit** auf ihr **Engagement im Berufsfeld MINT** aufmerksam zu machen.



Das Projekt MINT.ice wird durch das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft (BHW) e.V. im Rahmen der hessischen MINT-Aktionslinie im Wetteraukreis durchgeführt.

Dabei handelt es sich um Projekte für Schülerinnen und Schüler der Klasse 7 & 8, die über das Regelangebot an Berufsorientierung durch die Schulen und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit hinausgehen. In den Projekten soll für eine Karriere in den MINT-Berufen begeistert werden. Vor allem das spielerische Experimentieren, die Unternehmensbesuche und die berufsorientierenden Module sollen das Verständnis und Interesse fördern.

Die Förderung des Projekts MINT.ice erfolgt durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, aus Mitteln des ESF - Europäischer Sozialfonds sowie durch die Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit.

## Weitere Informationen zum Projekt MINT.ice



[www.mint-ice.de](http://www.mint-ice.de)



[info@mint-ice.de](mailto:info@mint-ice.de)



[www.facebook.com/bwhw.mint.ice](https://www.facebook.com/bwhw.mint.ice)



[Instagram mint.ice.de](https://www.instagram.com/mint.ice.de)

## Teilnehmende Schulen

Adolf-Reichwein-Schule, Friedberg  
Erich-Kästner-Schule, Rosbach v.d. Höhe  
Gesamtschule Konradsdorf, Ortenberg  
Henry-Benrath-Schule, Friedberg  
John-F.-Kennedy-Schule, Bad Vilbel  
Karl-Weigand-Schule, Florstadt  
Kurt-Schumacher-Schule, Karben  
Schule am Dohlberg, Büdingen  
Singbergschule, Wölfersheim  
Solgrabenschule, Bad Nauheim

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union und aus Mitteln des Landes Hessen sowie der Bundesagentur für Arbeit – Regionaldirektion Hessen gefördert



Kofinanziert von der Europäischen Union

HESSEN



Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen



Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion Hessen

bringt weiter.

